

# Viertklässler sind neugierig auf Realschule

Viele Kinder, die vor der Wahl einer weiterführenden Schule stehen, nutzten mit ihren Eltern die Gelegenheit, hinter die Kulissen der Christiane-Herzog-Realschule zu blicken.



Die Christiane-Herzog-Realschule bot beim Tag der offenen Tür einen Einblick in ihre vielfältigen Angebote.

Foto: Christian Mohm

**NAGOLD.** Die Nagolder Christiane-Herzog-Realschule (CHR) öffnete ihre Türen einer großen Zahl an Besucherinnen und Besuchern. Interessierte Eltern und Kinder, insbesondere Viertklässler, informierten sich über die Bildungsangebote der Realschule.

## Chor begrüßt die Gäste

Der Chor der Fünftklässler eröffnete den Nachmittag und präsentierte das musikalische Engagement der Schule. Im Anschluss hieß Schulleiter Andreas Kuhn die Gäste willkommen. Die Schulleitung stand danach für Gespräche zur Verfügung und erklärte Interessenten detailreich, was die Schule auf dem Lemberg ausmacht.

Die Christiane-Herzog-Realschule bot an diesem Tag einen Einblick in die vielfältigen Angebote, die an der Schule bestehen. So verfügt die Realschule beispielsweise über einen bilingualen Zug, durch die Schülerinnen und Schüler



Einen Einblick bot die Schule auch in die große Fächerlandschaft.

Foto: Christian Mohm

erweiterte Sprachkompetenzen im Englischen erwerben können, sowie Sportklassen mit besonderen bewegungsreichen Bildungsangeboten, wie beispielsweise dem Skilandschulheim.

## Große Fächerlandschaft

Einen Einblick bot die Schule auch in die große Fächerlandschaft, die von den klassischen

Hauptfächern Englisch, Mathe und Deutsch über die Wahlpflichtfächer Französisch, Technik und Alltags- und Ernährungswissenschaft hin zu weiteren Nebenfächern wie Informationstechnologie und Biologie reicht.

Anhand eines Laufzettels konnten potenzielle zukünftige CHR-Schülerinnen und -Schüler im Rahmen von Mit-



Durch Teilnahme an den Mitmachangeboten konnten die Besucherinnen und Besucher Stempel erwerben.

Foto: Christian Mohm

machangebote in die Welt dieser Fächer eintauchen, aber auch weitere besondere Angebote der Schule kennenlernen – die Schülermitverantwortung (SMV), Tätigkeiten im Bereich der historischen Forschung, oder aber die Schulsanitätär.

Durch Teilnahme an den Mitmachangeboten konnten die Besucherinnen und Besu-

cher Stempel erwerben, die sie am Ende ihres Besuches gegen ein Andenken eintauschen konnten: eine von den CHR-Schülerinnen und -Schülern selbst genähte Tasche.

Auch für das leibliche Wohl war gesorgt: Die Klasse 7b der CHR bewirtete die Gäste mit Kuchen. Mit den Einnahmen soll der Schullandheimaufenthalt finanziert werden.